



**Jehle Technik GmbH**  
TANKBAU • TANKSCHUTZ • UMWELTECHNIK



**NACHHALTIGES  
WIRTSCHAFTEN**



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2019

**JEHLE TECHNIK GMBH**



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta</b>	<b>2</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement</b>	<b>3</b>
Schwerpunktthema Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	7
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	9
Umweltbelange	9
Ökonomischer Mehrwert	10
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	10
Regionaler Mehrwert	11
<b>4. Unser WIN!-Projekt</b>	<b>13</b>
<b>5. Kontaktinformationen</b>	<b>14</b>
Ansprechpartner	14
Impressum	14

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen des Bereichs Tankbau, Tankschutz und Umwelttechnik aus Wolfschlugen (in der Nähe von Stuttgart) in Baden-Württemberg. Neben unserer Büroverwaltung betreiben wir von dort auch unser Standortlager. Als anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK und Fachbetrieb nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), mit mittlerweile 24 Mitarbeitern, sind wir Ansprechpartner in der Region bei allen Fragen rund um die Behältertechnik. Das Leistungsspektrum reicht von der einfachen Wartung, Tankreinigung, Nachrüstung einer Innenhülle (Leckschutzauskleidung), Stilllegung und Demontage einer bestehenden Tankanlage, bis hin zum Installieren einer neuen maßgeschneiderten GFK-Auskleidung. Mit Hilfe einer GFK-Beschichtung können bestehende beschädigte Tankanlagen saniert werden. Ebenso ist damit die Auskleidung von Auffangwannen für wassergefährdender Flüssigkeiten oder sogar ganzer Räume möglich. Seit mehreren Jahren gehören auch die Lieferung und Montage von hocheffizienten Wärmespeichern zu unserem Produktportfolio. Im Industriebereich werden vorwiegend Chemietankanlagen, sowie Öl- und Fettabseider bzw. deren fachkundige Sanierung vorgenommen. Durch die sichere Lagerung von Energie und wassergefährdende Flüssigkeiten unserer Kunden, schützen wir die Umwelt.

Mit dem gesunden Wachstum ist die Firma zusätzlich bei international namhaften Unternehmen der Industrie in den beschriebenen Kompetenzbereichen vertreten und erfreut sich auch hier zunehmender Beliebtheit.

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 03.05.2017

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

**Unterstütztes WIN!-Projekt:** Förderung der Handballabteilung Wolfschlugen, Förderung der Jugendhandballabteilung Neuhausen (Nachbargemeinde), Unterstützung der Freiwilligendienste im Ausland des DRK

#### Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima       Ressourcen       Bildung für nachhaltige Entwicklung  
 Mobilität       Integration

#### Art der Förderung:

- Finanziell       Materiell       Personell

**Umfang der Förderung:** 4.000 Euro

#### Projektpate:

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

Unsere Schwerpunktthemen

## ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Mitarbeiterwohlbefinden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."
- Leitsatz 3: Anspruchsgruppen: "Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."
- Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

## WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Mit diesen drei Schwerpunkten wollen wir das Engagement, das wir in ersten Schritten zu diesen Punkten bereits begonnen haben, konsequent fortführen und weiter ausbauen.

Ein gemeinsames für- und miteinander, soll den grundsätzlichen Umgang aller Interessengruppen in den Schnittstellen zur Firma Jehle Technik GmbH beschreiben.

Um die Akzeptanz unsere Mitarbeiter zu den Leitsätzen, explizit der drei Schwerpunktleitsätze, zu gewinnen, werden diese bei Schulungen zum festen Bestandteil, jedem Mitarbeiter persönlich übergeben und zusätzlich am Schwarzen Brett der Firma ausgehängt, um dort für sie jeden Tag präsent zu sein. Mit den drei Schwerpunkten decken wir außerdem die drei Nachhaltigkeitsdimensionen Soziales, Umweltbelange und Ökonomie ab.

## ZIELSETZUNG

### Schwerpunktthema: Mitarbeiterwohlbefinden

Erarbeiten und umsetzen aller Grundlegenden arbeitssicherheitsrelevanter Themen in Hinblick auf eine mögliche Zertifizierung. Die Themen sind im Einzelnen die jährliche Schulung zum Thema Arbeitssicherheit, die regelmäßige Prüfung der Leitern inkl. Dokumentation, die jährliche Überprüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel, die Beurteilung der Gefahren und das Ableiten von Arbeitsanweisungen, dies sowohl im Umgang mit gefährlichen Stoffen, als auch in Arbeitsabläufen bei Arbeitsaufträgen. Durch diese Maßnahmen sollen die Arbeitsunfälle um 20 % zum Vorjahr gesenkt werden.

Die regelmäßige Durchführung von Mitarbeitergesprächen soll als ein wichtiges Instrument für den Austausch zwischen Führungskraft und Mitarbeiter dienen. Weiterhin haben wir das Ziel, die Einbindung neuer Mitarbeiter in das Team zu erleichtern.

Das Arbeitsklima und der Zusammenhalt zwischen den Mitarbeitern sollen durch gemeinsame Aktivitäten gestärkt werden.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Schulung zur Arbeitssicherheit
- Schulungen am Werkzeug
- Ausbildung der Mitarbeiter zum Ersthelfer
- Einführung von Fragebögen für Mitarbeiter und Führungskräfte als Grundlage der regelmäßig stattfindenden Mitarbeitergesprächen
- Errichtung von Akustikwänden im Großraumbüro, um die Geräuschkulisse zu reduzieren und somit das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu erhöhen.
- Erstellung eines Leitfadens über das Unternehmen für die neuen Mitarbeiter. Darin sind u. a. auch Fragen an den neuen Mitarbeiter über seine Wünsche, Ziele und Erwartungen aufgeführt. Weiterhin erhält er einen Zeitplan mit Gesprächsterminen, um über diese Themen und die Reflektionen der vergangenen ersten Wochen zu sprechen. Jeder neue Mitarbeiter bekommt einen Paten zur Seite gestellt, welcher in den ersten Wochen sein erster Ansprechpartner ist.
- Durchführung von Grillfesten für die Mitarbeiter mit Familie,
- Weihnachtsfeier mit Übernachtung in Dresden für alle Mitarbeiter

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Durch die neu erstellten Fragebögen werden die Mitarbeitergespräche nun gezielt geführt. Hierin werden u. a. die Kommunikation von Mitarbeiter und Vorgesetzte hinterfragt und kommende Ziele und die dazu benötigten Voraussetzungen festgelegt.

Leider konnten wir die angestrebte Senkung der Arbeitsunfälle um 20 % trotz den speziellen Schulungen am Werkzeug und die Zusammenarbeit mit unserem externen Sicherheitsbeauftragten nicht erreichen. Wir werden jedoch weiterhin daran arbeiten, damit wir diese Quote bis zum nächsten Bericht erfüllen können.

## AUSBLICK

- In den kommenden Jahren möchten wir unser Unternehmen neu aufstellen. Hierzu werden wir eine agile Transformation durchlaufen und immer mehr Verantwortung an die Mitarbeiter übertragen. Das Ziel ist, dass sich die Teams selbstorganisieren, verwalten und eigene Entscheidungen treffen.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Schwerpunktthema Anspruchsgruppen

### ZIELSETZUNG

Durch die Optimierung der Kommunikation und der Planung zwischen diesen Kernbereichen der Firma soll die Akzeptanz beider Parteien gegenseitig verbessert werden. Unterstützt durch ein neues ERP System werden Arbeitsprozesse überdacht und das Vorgehen schriftlich fixiert. So soll eine Senkung der planungs- und handlungsbedingten Gutschriften um 10 % erfolgen.

Unterstützt durch Team Building Maßnahmen sollen die Parteien sich besser kennenlernen, was im Tagesgeschäft nur schwer möglich ist, da die Montageteams zum größten Teil unterwegs sind. Dies soll weiter zur Verbesserung der Atmosphäre beitragen.

Die Krankheitsquote soll durch ein betriebliches Gesundheitsmanagement um 5-10 % gesenkt werden.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Einführung des neuen ERP System ist erfolgt und die Dokumentation wurde weitergeführt
- Es wurden 2 weitere Team Building Seminare im Jahr 2019 durchgeführt.
- Kooperation mit dem örtlichen Sportverein mit eigenem Fitnessstudio, Zuschüsse zur Mitgliedschaft
- Der Obstkorb wurde eingeführt.
- Einführung des BikeLeasing im September

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Umstellung auf das neue ERP System ist 2018 erfolgt. Die angestrebte Senkung der planungs- und handlungsbedingten Gutschriften von 10 % haben wir mit ca. 25 % übertroffen. In diesem Jahr werden noch einige Mitarbeiter ein Intensivkurs besuchen, um die Anwendung und deren Nutzung weiter auszubauen und Prozesse im Betrieb zu vereinfachen.

Im Dezember 2018 und April 2019 haben wir an die bisherigen TeamBuilding Seminare angeknüpft und das Thema Kommunikation weiter vertieft.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT



Die Einführung von kostenlosen Obst wurde von den Mitarbeitern so gut angenommen, dass wir das Projekt „Obstkorb“ über den geplanten Zeitraum hinaus weitergeführt haben.

Zur Reduzierung von CO<sub>2</sub> sowie der Erhaltung und Aufbau der eigenen Fitness, möchten wir dazu beitragen, indem wir die Mitarbeiter motivieren, nach Möglichkeit mit dem (E-)Bike zur Arbeit zu kommen. Hierfür bieten wir seit September 2019 das Bike-Leasing mit einem festen Zuschuss an.

Leider konnte unser Ziel, die angestrebte Senkung der Krankenquote von 5-10 % nicht erreicht werden.

## AUSBLICK

In der nächsten Phase nach der Einführung des ERP-Systems werden die Montageteams mit Tablets ausgestattet, damit diese vor Ort schneller und flexibler reagieren können. Auch die Kommunikation zwischen Büro und Montage soll damit verbessert und Fehler reduziert werden.

Damit unsere Mitarbeiter einen weiteren Anreiz erhalten, zukünftig auf das Fahrrad umzusteigen, wird die Firma einen abschließbaren Unterstand sowie eine Möglichkeit zum kostenlosen Laden der Akkus bereitstellen.

An der Senkung der Krankenquote möchten wir weiterhin festhalten.

## Schwerpunktthema Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

### ZIELSETZUNG

In den kommenden Jahren soll das Unternehmen am Firmensitz weiterwachsen und darüber hinaus sollen eigene neue Standorte gegründet und weitere Partnerschaften eingegangen werden. Das bestehende Vertriebskonzept wird weiter optimiert, um die Grundlage zu schaffen, noch kurzfristiger und dynamischer auf die Bedürfnisse am Markt reagieren zu können. Interne bürokratische Hemmnisse sollen minimiert, ausgeräumt oder verbessert werden.

Gleichzeitig sollen Mitarbeiter an uns gebunden und neue Mitarbeiter gewonnen werden.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

40 % Umsatzwachstum bis 31.12.2020

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Übernahme einer Firma in Bad Säckingen mit insgesamt 7 Mitarbeitern
- Im kaufmännischen Bereich wurde 1 neuer Auszubildender eingestellt. Wir bieten interessierten Jugendlichen/jungen Erwachsenen vorab ein Praktikum an, damit die zukünftigen Auszubildenden Einblick in die Firma und deren Tätigkeit erhalten. Weiterhin nehmen wir jährlich an Ausbildungsmessen teil.
- Der Rekrutingsfilm wurde mit unseren eigenen Auszubildenden gedreht und veröffentlicht: <https://www.youtube.com/watch?v=nl7yZDs7ejE>
- Unser Ziel, 40 % Umsatzwachstum bis 31.12.2020 werden wir mit Stand heute erreichen.
- Im vergangenen Jahr hatten wir 3 Asylsuchende als Praktikant in unserer Firma

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Durch die Übernahme einer Firma in Bad Säckingen, welche ebenfalls im selben Gewerbe tätig ist, können wir ein weiteres Wachstum verzeichnen.

Mit großem Erfolg haben wir einen sehr besonderen Rekrutingsfilm zusammen mit unseren Auszubildenden gedreht.

Leider haben wir in diesem Jahr aus diversen Gründen unsere Ausbildungsstellen im technischen Bereich nicht belegen können.

Auch die Fluktuationsrate ist uns leider noch zu hoch.

## AUSBLICK

Wir möchten im nächsten Jahr die 2 technischen Auszubildenden-Stellen besetzen. Hierzu werden wir auch wieder an regionalen Ausbildungsmessen, wie z. B. Job-Infotag in [Stfildern](#) teilnehmen.

Für die Integration für Asylsuchende bieten wir Praktikumsplätze an, mit der Chance anschließend in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen zu werden.

Wir möchten weiterhin an der Senkung der Fluktuationsrate festhalten, denn unsere Mitarbeiter sind wertvoll.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Als Mitglied der Initiative für Ausbildung und der Initiative für Gute Arbeit zeigen wir uns als attraktiven und verantwortungsbewussten Arbeitgeber.
- In unserem Unternehmen arbeiten Menschen vieler Religionen, Nationalitäten und Kulturen zusammen.  jung oder alt, wir streben nach einem respektvollen Umgang miteinander.

### LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Schwerpunktthema

### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Schwerpunktthema

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Mit der Anschaffung eines neuen Tankfahrzeugs wird dieses direkt mit einer Vakkumpumpe ausgestattet sein. Mit dem Einsatz der Vakkumpumpe wird der Öl-Schlamm aus den Tanks abgesaugt und somit die Lumpen, welche bisher zur Reinigung gedient haben, ersetzen bzw. eingespart werden.
- Die bereits vorhandenen Tankwagen, sollen nach der Erprobung der Vakkumpumpe dann ebenfalls nachgerüstet werden. Dies bedeutet auch eine erhebliche Erleichterung für die Mitarbeiter sowie eine Reduzierung der Putztücher um 60 %.

### LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Firmengebäude wird ein Blockheizkraftwerk eingesetzt. Die entstehende Abwärme wird zur Erwärmung des Wassers im eigens installierten Wärmespeicher gepuffert um bei Bedarf für Heizung und Warmwasser bereit zu stehen. Dadurch konnten wir seit Dez. 2013 bereits über 50 to CO<sub>2</sub> einsparen.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

- Nachhaltige, ökonomische und ökologische Planung der Arbeitswege und Prozesse.

## LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unsere Produkte weisen einzigartige Qualitätsmerkmale auf und sichern uns so wertvolle USP's am PWS.
- Anfallende Abfälle (Heizölschlamm) aus Tankreinigung und -demontagen werden fachgerecht entsorgt und einer Wiederverwertungsanlage zugeführt.

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Schwerpunktthema

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im kommenden Jahr ist geplant, mit einem Wärmetauscher unter Anbindung unserer hauseigenen Zisterne die Büroräume im Sommer äußerst energieeffizient zu kühlen.

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Unsere Ausrüstung und Equipment sind auf dem modernsten Stand. Nicht zuletzt hierdurch ist es möglich, effizient und wirtschaftlich zu agieren. Eine erste Budgetplanung für 2019 ist erfolgt und wir für das Jahr 2020 weiter ausgebaut, um gezielter Instandhaltungsmaßnahmen und Investitionen in Betriebsmittel durchführen zu können.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir handeln stets „gemeinsam, ehrlich und gründlich“! Wir dulden Korruption weder im eigenen Unternehmen noch im Umfeld.

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

Als regionales Unternehmen, welches in der Region begründet wurde, sind wir mit den Zulieferern und Partnern tief verwurzelt:

- Bei Veranstaltungen im Unternehmen bevorzugen wir die regionalen Händler.
- Subunternehmeraufträge werden nach Möglichkeit im 2. Ort vergeben.
- Ein Großteil der Mitarbeiter ist aus Wolfschlugen oder aus den direkten umliegenden Gemeinden
- Gemeinschaftliche Teilnahme am DKMS-Spendenlauf in Wolfschlugen



# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Die Einbindung unserer Mitarbeiter in den Nachhaltigkeitsprozess führt nicht nur zur Verbesserung auf Seiten des Unternehmens. Unsere Mitarbeiter fühlen sich wahrgenommen und respektiert.

- Einführung „Mitarbeiter des Monats“. Außergewöhnliches Engagement möchten wir entsprechend würdigen.



- Es finden inzwischen regelmäßige Teammeetings zwischen Monatge und Büro statt, damit die Prozesse gemeinsam verbessert werden und somit Herausforderungen schneller und eigenverantwortlich bewerkstelligt werden können.

## 4. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

In der heutigen Zeit mit Handy, Spielekonsole und Co. wird es immer wichtiger, dass unsere Kinder die Möglichkeit bekommen, sich zu bewegen und Sport zu treiben. Deshalb unterstützen wir mehrere Sportvereine, im Speziellen die Jugendabteilungen finanziell.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Wir unterstützen die ortseigenen Sportvereine, Schulen oder auch einzelne Personen finanziell, damit die sportlichen Angebote für Kinder ausgebaut werden können.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

- Durch den Sport in den Vereinen werden Teamgeist und das Verständnis für unterschiedliche Stärken und Schwächen gefördert.

### AUSBLICK

Die finanzielle Unterstützung werden wir auch im kommenden Jahr aufrechterhalten.

Zusätzlich hierzu werden wir Ende November eine Veranstaltung organisieren, bei welcher wir anstatt einer Teilnahmegebühr um Spenden für die Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen bitten. Der komplette Betrag hieraus kommt Kindern aus bedürftigen Familien zugute.

## 5. Kontaktinformationen

### Ansprechpartner

Anika Kirnberger

E-Mail: [anika.kirnberger@jehle-technik.de](mailto:anika.kirnberger@jehle-technik.de)

### Impressum

Herausgegeben am 15.11.2019 von

Jehle Technik GmbH

Zeppelinstr. 2-4, 72649 Wolfschlugen

Telefon: 07022/90476-0

Fax: 07022/90476-22

E-Mail: [info@jehle-technik.de](mailto:info@jehle-technik.de)

Internet: [www.jehle-technik.de](http://www.jehle-technik.de)

